



Sitzung vom 4. März 2025

BESCHLUSS NR. 84 / G3.03.30

Revitalisierung Werrikerbach Abschnitte 7–9, Ausführungsprojekt und Realisierung Arbeitsvergaben

Ausgangslage

Für die Revitalisierungsabschnitte 7–9 am Werrikerbach liegt das Bauprojekt vor. Mit der Weisung 64/2024 «Revitalisierung Werrikerbach, Abschnitte 7–9, Kreditbewilligung und Projektfestsetzung» hat der Gemeinderat der Weiterführung des Projektes und dem Kreditantrag ohne Gegenstimme zugestimmt. Die Projektfestsetzung durch die kantonale Baudirektion, AWEL erfolgte am 25. Juli 2024.

Damit im Jahr 2025 mit der Realisierung gestartet werden kann, werden mit diesem Beschluss die Arbeitsvergaben für den Garten- und Landschaftsbau sowie Tief- und Wasserbau beschlossen.

Arbeitsvergabe Garten- und Landschaftsbau

Die Arbeitsvergabe «Garten- und Landschaftsbau» beinhaltet die Bepflanzungs- und Begrünungsarbeiten im Rahmen des Revitalisierungsprojektes.

Unter Berücksichtigung der kantonalen Submissionsrichtlinien und des Submissionsreglements der Stadt Uster vom 4. Februar 2020 wurde die Ausschreibung «Garten- und Landschaftsbau» im Einladungsverfahren durchgeführt. Am 30. Januar 2025 erfolgte die Offertöffnung der eingereichten Angebote.

Insgesamt gingen vier Angebote ein. Das Angebot der Firma «Ernst Spalinger AG», Zell/Winterthur, wurde als das vorteilhafteste Angebot beurteilt.

Vorhaben	Garten- und Landschaftsbau
Arbeitsgattung	Baunebengewerbe
Verfahrensart	Einladungsverfahren
Schwellenwert	Fr. 250 000.00
Vergabesumme ¹	Fr. 191 962.93
Firma und Ort	Ernst Spalinger AG, Zell/Winterthur
Datum Offerte	30. Januar 2025

Arbeitsvergabe Tief- und Wasserbau

Die Arbeitsvergabe «Tief- und Wasserbau» beinhaltet die eigentliche Gewässerrevitalisierung mit Gerinneaufweitung, Rückbau der Uferverbauung, ingenieurbioologischen Massnahmen, Erstellung von Feuchtmulden, Erstellung von Faunagängigkeit bei SBB-Durchlass, Erstellung von Sitzkanten in Uferböschung sowie Instandstellung der bestehenden Wege.

¹ Inklusiv Mehrwertsteuer



Unter Berücksichtigung der kantonalen Submissionsrichtlinien und des Submissionsreglements der Stadt Uster vom 4. Februar 2020 wurde die Ausschreibung «Tief- und Wasserbau» im Einladungsverfahren durchgeführt. Am 30. Januar 2025 erfolgte die Offertöffnung der eingereichten Angebote.

Insgesamt gingen zwei Angebote ein. Das Angebot der Firma «N.U.P Umweltpflegetechnik GmbH», Winterthur, wurde als das vorteilhafteste Angebot beurteilt.

Vorhaben	Tief- und Wasserbau
Arbeitsgattung	Bauhauptgewerbe
Verfahrensart	Einladungsverfahren
Schwellenwert	Fr. 500 000.00
Vergabesumme ²	Fr. 313 344.15
Firma und Ort	N.U.P Umweltpflegetechnik GmbH, Winterthur
Datum Offerte	30. Januar 2025

Finanzierung

In der Investitionsplanung sind für die «Revitalisierung Werrikerbach» 1,4 Mio. Franken eingestellt. Beide Offerten liegen innerhalb des Kostenvoranschlags.

Staatsbeiträge und Beiträge aus dem nationalen Finanzausgleich

Bei der Realisierung des Revitalisierungsprojektes beteiligen sich Kanton und Bund an den Kosten. Die Beiträge liegen dabei zwischen 45 bis 100 %. Für das vorliegende Projekt werden aufgrund der Erfahrungswerte der kantonalen Baudirektion, AWEL, 95 % angenommen. Beiträge werden dabei nur für beitragsberechtigte Kosten ausbezahlt: z. B. Honorare, Bauarbeiten inkl. Bepflanzung, Objektschutzmassnahmen als Bestandteil eines Hochwasserschutzprojektes, Landerwerb oder Erfolgskontrollen. Nicht beitragsberechtigt sind Anpassungen an Brücken, Durchlässen, Werkleitungen, Infrastrukturanlagen, Unterhaltsarbeiten oder Verwaltungskosten. Auf dieser Grundlage kann von einer Kostenbeteiligung von 1 150 000 Franken ausgegangen werden. Damit liegt der Kostenanteil der Stadt Uster bei 250 000 Franken. Mit der Projektfestsetzung durch den Kanton werden auch die Beiträge definitiv bestätigt.

Kreditbewilligung

Mit der Weisung 64/2024: Revitalisierung Werrikerbach, Abschnitte 7–9, Kreditbewilligung und Projektfestsetzung, hat der Gemeinderat den Kredit von 1,4 Mio. Franken bewilligt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Arbeiten für den Garten- und Landschaftsbau bei der Revitalisierung am Werrikerbach werden im Einladungsverfahren für Fr. 191 962.93 an die Firma «Ernst Spalinger AG», Zell/Winterthur vergeben.
2. Der Auftrag «Tief -und Wasserbau» bei der Revitalisierung am Werrikerbach werden im Einladungsverfahren für Fr. 313 344.15 an die Firma «N.U.P Umweltpflegetechnik GmbH», Winterthur vergeben.

² Inklusive Mehrwertsteuer



3. Mitteilung als Protokollauszug an
- Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilungsleiter Bau, Hans-Ueli Hohl
 - Abteilung Bau, GF Stadtraum und Natur
 - Abteilung Bau, LG Strasseninspektorat
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
 - Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL), durch Abteilung Bau
 - Die berücksichtigte Firma durch Abteilung Bau
 - Die nicht berücksichtigten Firmen mit Rechtsmittelbelehrung durch Abteilung Bau

öffentlich